

Ressort: Vermischtes

Irak: Mindestens 40 Menschen sterben bei Fährunglück

Mossul, 21.03.2019, 15:58 Uhr

GDN - Nahe der irakischen Stadt Mossul sind am Donnerstagabend (Ortszeit) mindestens 40 Menschen bei einem Fährunglück auf dem Fluss Tigris ums Leben gekommen. Die meisten Menschen an Bord der Fähre seien Frauen und Kinder gewesen, die nicht schwimmen konnten, teilte die örtliche Zivilschutzbehörde am Donnerstag mit.

Einsatzkräfte hätten Rettungsmaßnahmen ergriffen, um die Menschen zu retten, die mit der Fähre in die Tiefe gerissen worden seien, teilte die Behörde weiter mit. Die Fähre sei mit etwa 200 Menschen völlig überladen gewesen, die das persische Neujahrs- und Frühlingsfest Nouruz feiern wollten. Die genaue Anzahl der Todesopfer sei weiterhin unklar. Einige Medien berichten von bis zu 60 Toten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-122001/irak-mindestens-40-menschen-sterben-bei-faehrunglueck.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619